



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

17. NOV. 2014

- 1. Gesehen
- 2. an
- 3.

*Kopie an Fraktionen
StB Dr. Jung
und (Dr.) Nocker*

Bundeskanzlerin, 11055 Berlin
Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal
Herrn Peter Jung
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Prof. Monika Grütters MdB
Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin

HAUSANSCHRIFT Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin
POSTANSCHRIFT 11012 Berlin

TEL. +49 30 18 400 2060
FAX +49 30 18 400 1808
EMAIL bkrm@bk.bund.de

ausschließlich per Fax: 0202-563 8199

Stadt Wuppertal
GBL 4
17. NOV. 2014
1. Gesehen

Berlin, 14. November 2014

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat in seiner gestrigen Sitzung abschließend über den Bundshaushalt 2015 beraten. Die Ergebnisse sind erneut ein sehr deutliches Zeichen der Koalition für die Kultur. Gegenüber dem Vorjahr werden die Kulturausgaben der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien bei Inkrafttreten des Bundshaushalts 2015 um 4,26% ansteigen.

Ich freue mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass es gelungen ist, in meinem Haushalt für das geplante Pina-Bausch-Zentrum bereits für das Jahr 2015 zusätzliche Mittel in Höhe von 1 Mio. Euro zu etablieren. Die angemessene Mitfinanzierung durch das Land, die Kommune oder Private ist eine Bedingung. Insgesamt darf sich der Bund höchstens bis zur Hälfte der Kosten der Maßnahme beteiligen. Die Bewilligung dieser Mittel setzt entsprechend prüffähige Unterlagen und die Klärung der Gesamtfinanzierung voraus. Das zuständige Referat meines Hauses wird sich zu diesem Zweck und hinsichtlich der weiteren Einzelheiten und Erfordernisse in Kürze mit der Stadt Wuppertal in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Monika Grütters